

SchuKu am 03.07.2014

7. 14-F-03-0063

Runder Tisch G9

-Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.06.2014-

Nachdem bei den jüngsten Verteilerkonferenzen deutlich wurde, dass 150 Schüler im nächsten Schuljahr (2014/15) nicht nach deren Präferenz mit G9 beschult werden können, muss die Stadt als Schulträger endlich tätig werden. Auch um vorzubeugen, dass dieser Missstand im kommenden Schuljahr erneut eintritt. Statt der bisherigen drei Gymnasien ist es wichtig, dass auch die anderen Gymnasien zu der Überzeugung gelangen, G9 anzubieten, damit sich der Elternwille auch mit dem tatsächlichen Angebot deckt. Hierzu ist die Einrichtung eines Runden Tisches notwendig, um dialogisch eine Lösung mit den Schulleitern der G8-Gymnasien, Vertretern der Eltern, Schüler, Lehrer und dem Hessischen Kultusministerium herbei zu führen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen,

der Magistrat wird gebeten,

- a) Die Anmeldezahlen den Gymnasien und die Verteilung der Schülerinnen und Schüler zum kommenden Schuljahr 2014/15 vorzulegen.
- b) Einen runden Tisch einzuberufen, an dem Vertreter des Kultusministeriums, die Schulleiter der G8-Gymnasien, Vertreter der Eltern, Schüler und Lehrer Lösungsmöglichkeiten ausarbeiten, damit für das Schuljahr 2015/16 ausreichend G9-Plätze in Wiesbaden zur Verfügung stehen.

Antwort:

Zu a) siehe Präsentationsfolie

Zu b): Aussprache im Ausschuss